

DIE KLEINE ZEIT  
(Fabel für Kinder, Nordfrankreich)

Es war einmal eine kleine Zeit, zu einer Zeit, als es noch keine Uhren gab, sondern nur Dinosaurier. Aber da diese Dinosaurier große Mäuler, einen großen Hunger, jedoch - verständlicher Weise - keine Uhren besaßen, war die Zeit für sie natürlich ein Fremdwort. So kam es, dass unsere kleine Zeit unbeachtet durch die Äonen tick-tackte und ihr mit der Zeit... also... recht langweilig wurde.

"Was soll ich nur mit mir anfangen?" rätselte die kleine Zeit, hätte sie jedoch genauso gut rätseln können: "Was soll ich nur mit der Zeit anfangen, die ich habe?" Aber sie drückte sich eben anders aus.

Sie rätselte und rätselte und tick-tackte ratlos vor sich hin, bis eines Tages ein kleiner Baby-Triceratops vor ihr auf der Lichtung stand und Äonen altes Unterholz verspeiste. Und als das kleine Triceratopsbaby seinen Schnabel in eine giftige Pflanze graben wollte, da sprang die Zeit herbei und rief: "Halt ein, armer kleiner Triceratops! Die Pflanze, die du essen magst, ist giftig und wird unter unsäglichen Qualen deine Innereien in Brei verwandeln!" Und so hielt der Triceratops inne.

Da kam aber ein rasender Tyrannosaurier des Weges und hob den Kopf, als wolle er das bluttriefende Maul in den armen kleinen Triceratops vergraben, der doch eben erst vor dem Tode gerettet worden war. So sprang die Zeit zwischen dem armen kleinen Triceratops und dem gefräßigen Tyrannosaurier, dem Blut aus dem Maul tropfte, hin und her und rief: "Halt ein, großer böser Tyrannosaurier! Wenn du den Triceratops frisst und ihn nicht genügend kauft, dann wird er dir in der Kehle stecken bleiben und du musst elendiglich ersticken." Die kleine Zeit hielt kurz inne, doch der Tyrannosaurier schien nicht überzeugt, und so fuhr sie fort: "Wenn du aber zur genüge kauft, so dass der arme kleine Triceratops hier nur noch Matsch in deiner Schnauze ist, dann wird die Mutter des kleinen längst hier sein, noch bevor du ausgekaut hast, und dich aufspießen wie eine Sau!"

Der Tyrannosaurier grübelte kurz nach, dann entgegnete er mit rauer Stimme: "Was, kleine Zeit, ist eine Sau?" und fraß den Triceratops an einem Stück, verschluckte sich, erstickte, fiel um und erschlug im fallen noch die arme kleine Zeit, so dass die Triceratops-Mama gar niemanden mehr töten konnte, als sie nach Hause kam.

Und das fand sie sehr traurig.